

Kirche in 1Live | 09.06.2016 floatend Uhr | Jan Primke

Hobby? Hören!

Sie zog vor 3 Monaten schräg gegenüber von meinem Garten ein. Seitdem steht sie jeden Nachmittag am Fenster und guckt. Guckt in meinen Garten. Ich kann kaum mehr etwas machen, ohne mich beobachtet zu fühlen. Ich bin dann vergangene Woche an den hinteren Gartenzaun gegangen und rief – ich weiß, nicht sehr nett – "Hast du kein anderes Hobby, als ständig in meinen Garten zu gucken?". Sie zuckte zusammen und drehte den Kopf in meine Richtung: "Natürlich", sagte sie. "Hören."

"Das ist nicht dein Ernst" sagte ich, "nicht nur gucken, sondern auch noch lauschen?" "Nein, ich bin fast blind und höre, was du machst. Die Grillparty klang lecker. Aber du pfeifst schief. Das klingt nicht so prickelnd..." "

Ich bin fast versunken vor Scham, entschuldigte mich tausendfach und ging bedrückt zurück ins Haus. Ich hatte mir im Laufe der Zeit, in der sie nun in der Wohnung wohnte, ein Bild von einem Menschen gemacht, den ich gar nicht kannte. Irgendwie alles zu recht gedacht, ohne mit der Person selbst Kontakt aufzunehmen.

Ich hab mir vorgenommen, viel vorsichtiger mit meinen Meinungen über andere zu sein. Es ist eben nicht immer alles, wie es aussieht – oder eben auch nicht, wie es sich anhört. Nächste Woche ist sie bei mir zu Gast. Mal hören, was sie so sagt.

Sprecher: Daniel Schneider